

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Pettzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[33776.] Mitau, den 18. Juni 1884.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich, seit zwei Jahren hier am Platze unter der Firma

J. Jegers

als Buchhändler etablirt, von jetzt an mit dem deutschen Buchhandel in directe Verbindung zu treten beabsichtige.

Meinen Bedarf werde ich vorläufig nur gegen baar beziehen. Herr Gustav Brauns in Leipzig hatte die Güte, die Besorgung meiner Commission zu übernehmen, u. wird von mir stets mit hinreichender Casse zur Einlösung meiner Bestellungen versehen sein.

Indem ich um gefällige Zusendung Ihrer Circulare und Kataloge bitte, zeichne ich

Mit Hochachtung

J. Jegers.

[33777.] Nördlingen, 1. Juli 1884.
P. P.

Infolge zunehmender Augenschwäche sehe ich mich bei meinem vorgerückten Alter veranlasst, die seit 27 Jahren meiner Leitung unterstellt gewesene

C. H. Beck'sche Buchhandlung

meinem Stiefsohne Oskar Beck, der mich seit 10 Jahren bereits kräftig unterstützte und seit 5 Jahren dem Geschäfte als Associé angehörte, mit allen Activis und Passivis zu übergeben. Derselbe wird das Geschäft unter der bisherigen Firma weiterführen und wird sein Bruder Carl Beck wie bisher dem Geschäfte als Theilhaber angehören.

Indem ich Allen, welche mir Freundschaft und Vertrauen erwiesen, insbesondere meinem Freunde und Commissionär, Herrn H. Haessel in Leipzig herzlichen Dank ausspreche, bleibe ich mit den lebhaftesten Wünschen für das Wohl des Gesamtbuchhandels

Hochachtungsvoll

Ernst Rohmer.

Verlagswechsel.

[33778.]

Opel, das Kartenspiel. Eleg. br. 1 M. 20 s. ord.

Hermann, Sophie, Kochbuch für einfache bürgerl. Küche, speciell für den Handwerkerstand. Eleg. cart. 1 M. ord.

gingen aus dem Verlag von Fr. Bartholomäus in Erfurt mit allen Rechten und Vorräthen käuflich in meinen Besitz über. Thätige Firmen bitte ich, die anerkannt vorzüglichen Werke fürs Lager zu verlangen. Bestellungen nur an mich zu richten.

Hochachtungsvoll

Dranienburg, Juli 1884.

Ed. Freyhoff's Verlag.

Verkaufsanträge.

[33779.] Eine in vorzüglicher Entwicklung befindliche Sortiments-, Antiquariats- und Schreibmaterialienhandlung in einer sehr angenehmen kleineren Residenzstadt Mitteldeutschlands ist für 12,500 Mark baar zu verkaufen. Das Geschäft genießt ein allgemeines Vertrauen; die Kundschaft ist eine sehr feine.

Berlin.

Elwin Staude.

[33780.] E. Leihbibliothek von ca. 8000 Bdn. deutscher, sowie 500 Bänden französischer Belletristik, gut gehalten und bis auf die Neuzeit ergänzt, ist sammt Katalogen billig zu verkaufen. Offerten sub M. durch Mertens in Berlin W., Friedrichstr. 161 erbeten.

[33781.] Ein Antiquariatslager, das aus Belletristik, Geschichte, seltenen Drucken, Variis etc. etc. besteht, ist für 3000 Mark en bloc zu verkaufen. Offerten u. L. K. 22857. an die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[33782.] Ein gut rentirender Verlag, auch einzelne Artikel, gegen Casse zu kaufen gesucht. Schriftl. Offerten sub Alpha durch Herrn Gustav Weigel in Leipzig erbeten.

Theilhaberangebote.

[33783.] Ein junger Mann aus guter Familie, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut und im Druckereifach praktisch bewandert, wünscht sich mit einem größeren Capital an einer Verlagsbuchhandlung zu betheiligen oder eine solche käuflich zu erwerben. Offerten, denen discreteste Behandlung zugesichert wird, werden unter K. 25. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[33784.] Ein j. Kaufmann, mit Kenntniß der franz. u. engl. Sprache, wünscht sich an einer mögl. erst jetzt zu übernehmenden älteren Verlagsbuchhandlung in Schlesien oder Brandenburg mit Capital zu betheiligen. Offerten sub J. T. 8384. an Rudolf's Wisse in Berlin SW. erbeten.

Theilhabergesuche.

[33785.] Eine solide, thätige und angesehene Firma in Süddeutschland, welche in den letzten Jahren ihren Wirkungskreis bedeutend vergrößert hat, sucht zu einem neuen Unternehmen, welches günstige Chancen hat, einen thätigen Associé, der womöglich im Druckereifach erfahren ist, mit einer Einlage von 15,000 M.

Ernstliche Offerten, denen eine kurze Darlegung der Verhältnisse beigelegt ist, wolle man sub M. E. 3. an d. Exped. d. Bl. gelangen lassen.

Fertige Bücher.

[33786.]

Festzeitung
des Schwäbischen Liederfestes
zu Ulm.

Preis 25 s. baar.

liefert

G. Kerler in Ulm.

[33787.] An sämtliche Verlagsbuchhandlungen und Redactionen habe ich am 1. Juli versandt:

Das Manuscript.

Central-Organ

zur Förderung der gemeinsamen Interessen zwischen Verlagsbuchhändlern, Schriftstellern und Redacturen.

Herausgegeben unter Verantwortlichkeit von

Gustav Wolf,

Verlagsbuchhändler in Leipzig, Querstr. 28.

Monatlich erscheinen 2 Nummern im Umfange von 1—2 Bogen und erfolgt die Versendung an sämtliche Verlagsbuchhandlungen des In- und Auslandes, wie auf Verlangen an die Redactionen periodischer Zeitschriften gratis und franco, wogegen das Abonnement für Schriftsteller und Schriftstellerinnen vierteljährlich 3 M. incl. Porto beträgt.

Probenummern stehen gern zur Verfügung, soweit der Vorrath obiger Nr. 1 reicht.

Hochachtung

Leipzig, den 7. Juli 1884.

Gustav Wolf, Verlag.

Die Raucher.

[33788.]

Mit allen Vorräthen und Resten ging aus dem Verlage von Ad. Bonz & Comp. in Stuttgart in den unserigen über:

Die Raucher, alten und jungen Gliedern des Raucherordens zur genaueren Betrachtung u. vorgeführt v. J. B. Strebel. Zweite Auflage. 7 Bogen 8°. Preis 1 M. 20 s. mit ¼.

Die Preisermäßigung haben wir hiermit auf, stellen aber alten und jungen „Mitgliedern des Raucherordens“ im Buchhandel, denen diese köstliche humorvolle Literaturperle noch nicht bekannt sein sollte, Exemplare für 50 s. baar u. 7/6 zur Verfügung.

Rudolstadt, am 10. Juli 1884.

G. Hartung & Sohn.

[33789.] Die Herren Sortimenten, welche bis jetzt noch keinerlei Bestellungen auf:

Roll, die Naturgeschichte des Menschen (Anthropologie).

sandten, mache ich aufmerksam, daß das Buch eine Ergänzung zu Schilling's Lehrbüchern der Naturgeschichte bildet, also durch Verwendung für dasselbe ein neues Absatzfeld geschaffen werden kann.

Exemplare à cond. stehen zu Diensten.

Breslau.

Ferdinand Hirt,